

Vorlage Nr. 21-O-04-0037

Tagesordnungspunkt 12

der öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes Wiesbaden Nordost am 8. September 2021

Nerobergbahn 2.0 - autonomen Busverkehr der ESWE am Neroberg testen

Antrag der FDP-Fraktion:

Der Magistrat möge in Zusammenarbeit mit der ESWE prüfen, ob der Testbetrieb eines autonom fahrenden Kleinbusses am Neroberg grundsätzlich erfolgen kann. Dabei können die genutzten Kleinbusse im Pendelverkehr zwischen der Nerobergtalstation und dem Opel-Bad eingesetzt werden, um den zusätzlichen öffentlichen Transport von Personen parallel zur Nerobergbahn zu ermöglichen.

Begründung:

Die Nerobergbahn war im Jahr ihrer Indienststellung (1888) und danach eine echte Innovation: Nur durch Wasserkraft angetrieben, konnte sie in kurzer Zeit eine große Anzahl von Personen bequem und umweltschonend auf den Neroberg und zurück ins Tal transportieren. Diese technische Meisterleistung zählt heute zum historischen Erbe unserer Stadt Wiesbaden und wird auch nach der Pandemie wieder viele Passagiere anziehen. Dennoch ist es, angesichts eines tendenziell ungebrochenen Interesses an der Besichtigung und weitergehenden Nutzung für Veranstaltungen (Stichwort: Erlebnismulde), angebracht, dass Angebot an alternativen Transportmitteln am Neroberg voll auszuschöpfen. Der Einsatz eines vollelektrischen, autonom fahrenden Kleinbusses (vgl. Abb.1 als Referenz) erscheint hier logisch und konsequent: So könnten besonders in Spitzenzeiten (Sommermonate bzw. anlässlich von Veranstaltungen auf dem Neroberg) BesucherInnen im Pendelverkehr den Neroberg "erklimmen", wobei eine potentielle Reduzierung von Parkplatzengpässen, Autolärm und -abgasen die positiven Folgen sein würden.

Änderungsantrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN:

Der Magistrat möge in Zusammenarbeit mit ESWE prüfen, ob ein öffentlicher Kleinbus zum Opelbad mit adäquater Taktung eingesetzt werden kann.

Dieser kann, wenn es die technischen und rechtlichen Rahmenbedingungen in Zukunft zulassen, im Testbetrieb eines autonom fahrenden Kleinbusses erfolgen.

Beschluss Nr. 0101

- 1. Der Änderungsantrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN wird abgelehnt.
- 2. Der Antrag der FDP-Fraktion wird antragsgemäß beschlossen.

+ +

Verteiler:

Dezernat V z. w. V.

Baumstark Ortsvorsteher